

NEUMANN Bernhard

(-)

Patents (details)

1 - Verfahren aus glühend flüssiger Schmelzofenschlacke Kunststeine in allen Grössen und auf jede beliebige Art und Weise herzustellen.

LU patent	8522
Application date	2 July 1910

Beschreibung des Verfahrens:

Die zu füllenden Formen sind wie in jeder anderen Gießerei für den Guss vorzubereiten, ob auf Wagen oder in Kasten ruhend, das ist gleich. Die Formen werden der Reihe nach vor den Schlackenauslauf des Schmelzofens und nach vollendetem Guss, wenn dieser nicht an Ort und Stelle abkühlen kann, beiseite gebracht. Die flüssige Schlacke kann auch in Gießkannen zur Gießstelle gefahren werden.

Nach genügende Abkühlung des Gusses werden die Waren heraus aus der Form gehoben, gereinigt und geputzt. Der Schlackenauslauf am Schmelzofen wird nach Bedarf abgestochen. Zu besseren Waren wird die tiefstehende Schlacke verwendet.

Neuheit: Schmelzofenschlackengusswaren.

Der Patentanspruch Patent Anspruch über diese Neuheit wird dadurch gekennzeichnet, dass man aus glühender flüssiger Schmelzofenschlacke in hierzu geeigneten Formen gegossen Kunststeine in allen Größen und auf jede beliebige Art und Weise Schmelzofenschlackengusswaren herstellt.

(no drawing)